

TREFFPUNKT
RIED

Immo **UP** Ried

Einreichunterlagen

Die Teilnahmebedingungen finden Sie auf www.ried.com.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus


LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 **LAND**
OBERÖSTERREICH



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.





| Name

| Adresse/Wohnort

| Kontaktdaten

| geplante Nutzung/Projekttitlel

| Adresse Vorhaben

| Grundstücksnummer

Verwirklichung

vorerst Idee

Umsetzung konkret

bereits in Planung

Zeithorizont. Baubeginn _____

(wenn bekannt) Voraussichtliches Bauende _____

Erfolgt Umbau in Baugruppe/gemeinsam mit anderen Eigentümer*innen?

Wenn ja, betroffene Grundstücke: _____

Geplante Effekte

Schaffung von Wohnraum:

Anzahl Einheiten _____ m² gesamt

Schaffung von Büroflächen

Anzahl Einheiten _____ m² gesamt

Schaffung von Gewerbeflächen

Handel

Anzahl Einheiten _____ m² gesamt

Gastronomie

Anzahl Einheiten _____ m² gesamt

sonstige Nutzungen | welche _____

Anzahl Einheiten _____ m² gesamt

Finanzierung

Eigenkapital _____ % / € _____

Fremdfinanzierung _____ % / € _____

Förderungen wenn ja, welche _____
_____ % / € _____

Gibt es lokal/regional ähnliche Konzepte?

Wird eine ökologische Bauweise forciert, die über die gesetzliche Norm hinausgeht?

ja

nein

teilweise

vorgesehene Maßnahmen

Wird der Zugang zum Gebäude und zu den einzelnen Einheiten barrierefrei gestaltet?

ja

nein

teilweise

vorgesehene Maßnahmen

Wer sind Zielgruppen (bezogen auf einzelne Nutzungen)? Wer gewährleistet den Betrieb?

Welche Leistungen seitens der Netzwerkpartner*innen werden benötigt?

Motivation in der Rieder Innenstadt zu investieren

Neben dem Einreichformular ist ein Lageplan (bspw. Auszug DORIS/doris.at) sowie ein verschriftlichtes Nutzungskonzept (max. eine A4-Seite) einzureichen. Das Konzept soll neben der künftigen Nutzung auch erste Skizzen, Finanzierungüberlegungen, Umsetzungsschritte, ggf. Kooperationsmöglichkeiten und die Besonderheiten des Projekts herausheben.

Sie haben es fast geschafft!

Jetzt sind diese Einreichunterlagen nur noch bei der ARGE Stadtmarketing Ried abzugeben.

ARGE Stadtmarketing Ried

office@ried.com

07752/85180

Sie erhalten sofort Bescheid, wenn Ihre Unterlagen eingegangen sind.

Ich versichere, dass

sämtliche Angaben und Beschreibungen korrekt eingetragen wurden,
ich die Teilnahmebedingungen gelesen habe
und diesen zustimme.

| Unterschrift

| Ort

| Datum

Teilnahmebedingungen ImmoUp Ried

1. ImmoUp Ried ist ein Projekt der ARGE Stadtmarketing Ried und dient der Revitalisierung und Instandsetzung innerstädtischer Gebäude Angebotserweiterung in Ried.

2. ImmoUp Ried wird durch die LEADER-Region Innviertel gefördert.

3. Der Wettbewerb richtet sich an alle Immobilieneigentümer*innen innerstädtischer Objekte, in denen sich zum Zeitpunkt des Projektstarts oder in absehbar naher Zukunft (12 Monate ab Projektstart) überwiegend Leerstand befindet.

Überwiegend Leerstand wird folgendermaßen definiert: mehr als 70 % der über alle Geschosse vorhandenen Flächen inklusive Lagerräume und sonstiger Nebenräume ist zum Zeitpunkt des Anschreibens nicht vermietet bzw. durch den/die Eigentümer*in selbst genutzt. Voll vermietet bzw. selbst genutzte Liegenschaften können nicht in das Projekt eingebracht werden.

4. Der Ablauf von ImmoUp gestaltet sich wie folgt:

4.1. Stufe 1 | Alle Eigentümer*innen innerstädtischer Liegenschaften (Projektgebiet ist vorab definiert) werden postalisch angeschrieben. Jede*r Eigentümer*in erhält das Angebot einer Objektberatung für seine/ihre Liegenschaft, sofern sie mehrheitlich über alle Geschosse leersteht. Objektberatung impliziert ein einstündiges Einzelgespräch (d.h. es sind keine weiteren Eigentümer*innen anwesend) mit einem Immobilienökonom, bei dem auf Basis bestehender Daten zum Grundstück und zum Gebäude Nutzungen sowie die dafür notwendige Investition eruiert werden. Der/die Eigentümer*in erhält im Anschluss eine schriftliche Zusammenfassung der Ergebnisse. Für ein konstruktives Gespräch sind dem Immobilienökonom durch den/die Eigentümer*in folgende Daten zur Verfügung zu stellen: Grundstücksnummer, Anzahl der Geschosse, Fläche je Geschoss, Nutzung derzeit/bisher. Die Daten können zum Gespräch mitgebracht und müssen vorab nicht an die ARGE Stadtmarketing Ried übersandt werden. Das Einzelgespräch ist für alle Interessent*innen kostenfrei und unverbindlich.

4.2. Stufe 2 | Die ARGE Stadtmarketing Ried sieht nach Abschluss der Einzelgespräche ein Workshop-Format für alle Interessent*innen der Einzelgespräche zusammen mit regionalen Wohnbauträgern und unter fachlich-bezogener Moderation vor. Dabei werden Impulse für mögliche Projekte in der Rieder Innenstadt gegeben. Auch die Workshops sind für die interessierten Eigentümer*innen kostenfrei und unverbindlich.

4.3. Stufe 3 | Im dritten Schritt sieht die ARGE Stadtmarketing Ried die Auslobung eines Wettbewerbs vor. Dabei können sich alle interessierten Eigentümer*innen, alleine oder in Form einer Baugruppe oder ähnlich, beteiligen, wenn sie ein sinnvolles, marktfähiges und ausgearbeitetes Nutzungskonzept für ihre Immobilie haben. Der Ablauf des Wettbewerbs wird im nachfolgenden Punkt näher beschrieben.

5. Der Wettbewerb zur Prämierung von bis zu 3 Siegerprojekten gestaltet sich wie folgt:

Vom 19.04.2022 bis 19.09.2022 haben alle Eigentümer*innen, die ein oben genanntes Einzelgespräch in Stufe 1 in Anspruch genommen haben, die Möglichkeit sich am Wettbewerb zu beteiligen.

Eingereicht werden müssen die von der ARGE Stadtmarketing Ried zur Verfügung gestellten, vollständig ausgefüllten und mit Unterschrift des/der Eigentümer*in versehenen Einreichunterlagen (siehe www.ried.com), eine textliche Beschreibung des vorgesehenen Nutzungskonzeptes, eine erste grobe Planskizze je Geschoss und ein Finanzierungsmodell.

Für die Erarbeitung des Finanzierungsmodells sowie zur Klärung allfälliger weiterer Fragen stehen den Eigentümer*innen während der Wettbewerbsphase folgende Ansprechpartner zur Verfügung: die ARGE Stadtmarketing Ried zur Erarbeitung möglicher Nutzungen und Funktionen; das Stadtbauamt zur Klärung baurechtlicher und Grundstücks-bezogener Aspekte; die in den Einreichunterlagen genannten 3 Anwaltskanzleien im Ausmaß von bis zu 2 Stunden sowie 2 Steuerberatungskanzleien im Ausmaß von 2 Stunden. Dieser Anspruch steht jeder/jedem Eigentümer*in zu, sofern eine seriöse Absicht an der Teilnahme des Projekts erkennbar ist. Die Nutzung der genannten Leistungen während der Wettbewerbsphase ist für Eigentümer*innen kostenfrei.

Zur Validierung der Wirtschaftlichkeit des Projekts behält sich die ARGE Stadtmarketing Ried vor, die Finanzierungsrechnung durch die am Projekt beteiligten Banken und/oder Steuerberatungs-Kanzleien unter Einhaltung strengster Vertraulichkeit prüfen zu lassen.

Für die Erarbeitung der Grobskizze stehen 3 Rieder Architekt*innen im Stundenausmaß von bis zu 2 Stunden zur Verfügung.

Die geforderten Unterlagen sind vollständig bis 19.09.2022 um 23.59 Uhr bei der ARGE Stadtmarketing Ried postalisch oder per E-Mail an nachfolgende Adresse einzureichen.

| postalisch: ARGE Stadtmarketing Ried, Johannesgasse 8, 4910 Ried im Innkreis

| E-Mail: office@ried.com

Die Prämierung der bis zu 3 Gewinnerprojekte erfolgt durch die Jury, die aus Vertreter*innen aller Netzwerkpartner*innen sowie Verantwortlichen der ARGE Stadtmarketing Ried und des Stadtbauamtes besteht.

Eingereichte Konzepte können prämiert werden,

| wenn die Wirtschaftlichkeit der Umsetzung gegeben oder aus den eingereichten Unterlagen ableitbar ist,

| das eingereichte Nutzungskonzept zu einer Belebung der Innenstadt von Ried im Innkreis, in Ausnahmefällen des übrigen Stadtgebiets von Ried, führt und damit Gebäude neu und mit Aussicht auf Dauerhaftigkeit genutzt werden,

sich die Teilnehmer*innen am Wettbewerb / die Preisträger*innen verpflichten, die ausgelobten Prämien und Leistungen (Preise) nicht für sonstige Liegenschaften außerhalb von Ried im Innkreis oder auch anderweitige private Zwecke zu verwenden.

Nach Verständigung der prämierten Eigentümer*innen erfolgt ein Austausch mit den Netzwerkpartner*innen und deren Leistungen. Termine zur Abrufung der Leistungen sind individuell durch die jeweiligen Eigentümer*innen auszumachen.

Die ausgelobten Prämien und Leistungen können von den Preisträger*innen nur höchstpersönlich und innerhalb des angegebenen Zeitraums von 2 Jahren ab Prämierung genutzt bzw. in Anspruch genommen werden. Erfolgt innerhalb dieses Zeitraums keine Nutzung, verfallen die ausgelobten Leistungen für das prämierte Projekt. Ein Transfer an andere Standorte oder an Dritte/andere (natürliche oder juristische) Personen durch die/den verantwortlichen Eigentümer*in ist unzulässig.

6. Die Ablöse der ausgelobten Prämien und Leistungen (Preise) in Geld oder Geldeswert ist ausgeschlossen.
7. Für den/die Eigentümer*in besteht keine rechtliche Verbindlichkeit, das Projekt bei Prämierung umzusetzen. Jedoch sind bereits beanspruchte Leistungen der Netzwerkpartner*innen rückläufig abzugelten, sofern das Projekt im Umsetzungsprozess abgebrochen und nicht weiter verfolgt wird. Die ARGE Stadtmarketing und das Stadtbauamt behalten sich vor, bei Bedarf nicht in Anspruch genommene Leistungen auf weitere Bewerberprojekte zu verteilen.
8. Bereits während der Wettbewerbsphase stellen die 3 beteiligten Architekt*innen Leistungen im Ausmaß von 2 Stunden für 3 der Bewerberprojekte zur Verfügung. Sofern sich nach Prämierung ein/e Eigentümer*in gegen die weitere Zusammenarbeit mit der/dem zuständigen Architekt*in entscheidet, jedoch das (raum)gestalterische Konzept weiterverwendet, ist eine Abschlagszahlung für das bis dahin eingebrachte geistige Eigentum des zuständigen Architekturbüros zu leisten. Die Höhe der Abschlagszahlung ist zwischen Eigentümer*in und Architekturbüro zu verhandeln. Die ARGE Stadtmarketing Ried ist nicht dazu befugt allfällige Abschlagszahlungen zu leisten. Bei Zuwiderhandlung der/des betreffenden Eigentümer*in sind rechtliche Konsequenzen durch das beteiligte Architekturbüro zu bedenken.
9. Ein Rechtsanspruch auf Prämierung der eingereichten Projekte durch die ARGE Stadtmarketing Ried bzw. die von dieser eingesetzten Fachjury (und Zuweisung der ausgelobten Preise/Leistungen) besteht nicht.
10. Mit Teilnahme an ImmoUp Ried stimmen alle Beteiligten zu, dass das im Rahmen des Projektes entstandene Foto- und Videomaterial von der ARGE Stadtmarketing Ried für Publikationszwecke in Print-, Fernseh-, Audio- und sozialen Medien verwendet werden darf. Vollständige Namens- und Adressangaben werden erst nach Abstimmung mit den betreffenden Personen veröffentlicht. Die Verwendung erfolgt rein Projekt-bezogen.

Datenschutzhinweis:

Die ARGE Stadtmarketing Ried ist verantwortlich, Ihre personenbezogenen Daten im jeweiligen Verantwortungsbereich ausreichend zu schützen. Die ARGE Stadtmarketing Ried verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Umfang, in welchem Sie sie durch Ihre Teilnahme am Projekt ImmoUp Ried zur Verfügung gestellt haben: Angaben zu Ihrem Namen, Kontaktdaten, Adresse, ggf. Gebäude-bezogene Angaben. Eine automatisierte Entscheidungsfindung inkl. Profiling findet nicht statt. Eine Verwendung der Daten zu einem anderen Zweck ist nicht vorgesehen.

Diese Angaben werden gemäß Art 6 DSGVO dazu verwendet das Projekt abzuwickeln. Die Daten werden spätestens 12 Monate nach Beendigung des Projekts gelöscht, sofern nicht andere gesetzliche, zwingende Aufbewahrungsfristen anzuwenden sind. Sie können jederzeit Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Berichtigung oder die Löschung Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten sowie ein Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen. Auch können Sie gegen eine Datenverarbeitung Widerspruch erheben. Außerdem können Sie Ihre Einwilligung jederzeit und ohne Grund widerrufen, um die Weiterverwendung Ihrer personenbezogenen Daten, die auf Grundlage Ihrer Einwilligungserklärung erhoben und verwendet werden, zu verhindern. Durch den Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Es kann im Rahmen dieser Verwendung dazu kommen, dass personenbezogene Daten insbesondere an Organe und Beauftragte des Rechnungshofes oder des Oberösterreichischen Landesrechnungshofes, des Kontrollamts, Organen und Einrichtungen der Europäischen Union nach den europarechtlichen Bestimmungen übermittelt oder offengelegt werden müssen, wobei die Rechtsgrundlage dafür jeweils die Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (Art 6 Abs 1 lit c DSGVO) oder die Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse ist (Art 6 Abs 1 lit e DSGVO). Darüber hinaus können von uns beauftragte Auftragsdatenverarbeiter Ihre Daten erhalten, sofern diese die Daten zur Erfüllung ihrer jeweiligen Leistung benötigen. Sämtliche Auftragsdatenverarbeiter sind dazu verpflichtet, Ihre Daten vertraulich zu behandeln und nur im Rahmen der Leistungserbringung zu verarbeiten. Bei Fragen können Sie sich jederzeit an uns unter oben genannten Kontaktdaten wenden.

Projektpartner*innen

ImmoUp Ried wird unterstützt durch ein breites Netzwerk an Partner*innen. ARGE Stadtmarketing Ried bedankt sich für diese Kooperation.



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

 LE 14-20

 LAND
OBERÖSTERREICH



 Europäische
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Wie investiert Europa in
die ländliche Zukunft?

Impressum:
ARGE Stadtmarketing Ried
Hauptplatz 12 | A-4910 Ried im Innkreis
Tel.: +43 (0) 77 52 85 180
E-Mail: office@ried.com | www.ried.com

Projektidee:
CIMA Austria Beratung + Management GmbH
Projektmanagement:
ARGE Stadtmarketing Ried
Projektverantwortliche:
Mag. Roland Murauer, Olga Fedik MSc

Grafische Gestaltung:
innpuls Werbeagentur GmbH | www.innpuls.at
Fotorechte: Adobe Stock
Irrtümer, Satz und Druckfehler vorbehalten.
Keine Barabläse der Preise möglich!